

L01815 Olga Schnitzler an Paula
Beer-Hofmann, [30. 11. 1908?]

,Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

,Frau Paula Beer-Hofmann
XVIII
5 Hasenauerstrasse 59.

,Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

Liebe Paula, ich habe eine wirtschaftliche Bitte: lassen Sie mir Ihr heutiges Menü
sagen, damit ich den Herren morgen nicht dieselben Speisen vorsetze, was sich ja
10 ereignen könnte. Unsere Hedwig,⁹ sehe ich heute nicht mehr wenn ich nach Hause
komme, und sie muss zeitlich früh einkaufen. Auf Wiedersehen, Dank und einen
Kuss.

Ihre

Olga.

15 Montag.

↗ Versand durch Olga Schnitzler am [30. 11. 1908?] in Wien
Erhalt durch Paula Beer-Hofmann am [30. 11. 1908?] in Wien

⌚ YCGL, MSS 31.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Kuvert, 383 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk

9 *morgen ... Speisen*] Das erlaubt die Datierung, da seit dem Einzug in die Hasenauerstrasse im November 1906 nur ein Abendessen unter den hier beschriebenen Bedingungen (Montag ist Paula Beer-Hofmann, Dienstag Olga Schnitzler Gastgeberin) belegt ist.

10 *Hedwig*] Es dürfte sich um Hedwig Knappe handeln, ungeachtet dessen, dass das *Tagebuch* ihren Abschied für den 1. 11. 1907 vermerkt.

QUELLE: Olga Schnitzler an Paula Beer-Hofmann, [30. 11. 1908?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01815.html> (Stand 14. Februar 2026)